

GEOaudio, das Podcast-Programm von GEO.de, bietet „Reisebilder für die Ohren“

Interviews, Klangbilder aus fernen Ländern, Hörrätsel und vorgelesene Reportagen zunehmend gefragt / GEOaudio eines der beispielhaften Innovationsprodukte von GEO im Rahmen der G+J-Initiative "Expand your brand"

Hamburg, 12. Juni 2006 – Interviews, Klangbilder aus fernen Ländern, Hörrätsel und vorgelesene Reportagen – das bietet seit März 2006 GEOaudio, das Podcast-Programm von GEO.de, mit wachsender Resonanz. „Wir haben alle Angebote durchforstet und waren überrascht, dass ausgerechnet eine Königsdisziplin von GEO noch gar nicht besetzt ist: der Bereich Reise“, so GEO.de-Redaktionsleiter Jens Rehländer. „Für dieses Segment haben wir dann GEOaudio entwickelt.“ Innerhalb der internen G+J-Initiative "Expand your brand" ist GEOaudio eines der beispielhaften Innovationsprodukte von GEO.

Von Anfang an legte das Redaktionsteam von GEO.de Wert darauf, kein glattes Agentur-Produkt von Radioprofis zu liefern, sondern die eigene Redaktion authentisch zu Wort kommen zu lassen. Rehländer: „Wir wollen nicht mit unangemessenem Aufwand einschüchtern, sondern jede Woche eine Sendung wie für gute Freunde produzieren.“ Deshalb wird das ganze Programm ausschließlich von GEO-Redakteuren gestaltet. Moderatoren, Interviewer und Vorleser sind die Online-Reiseredakteurin Maïke Dugaro und der GEO-Redakteur Mathias Unger, als Reporter vor Ort agieren grundsätzlich alle Redakteure der verschiedenen Print-Redaktionen der GEO-Zeitschriftenfamilie.

GEOaudio liefert zur Zeit wöchentlich jeweils vier bis fünf Beiträge unterschiedlicher Länge: Studiogespräche, Reise-News, Hörkolumnen und Originalaufnahmen, die GEO-Redakteure von ihren Reisen mitbringen. Als häufiges Extra wird eine vorgelesene Reisereportage angeboten.

Die bisherige Bilanz von GEOaudio kann sich sehen lassen: Bereits drei Wochen nach der Erstsendung schaffte es GEOaudio in der Hitparade von iTunes, einer der wichtigsten Podcast-Plattformen, zeitweilig bis auf Platz eins der meistabonnierten Sendungen in Deutschland. Jede Sendung wird derzeit 4 500- bis 5 000-mal abgerufen. Auf der iTunes-Liste rangiert das Programm auch ein viertel Jahr nach dem Start noch immer unter den Top Ten.

Angespornt von diesem Erfolg, denkt das Online-Team über weitere Vertonungsmöglichkeiten nach. Mathias Unger liest inzwischen auch historische Rekonstruktionen aus dem Geschichtsmagazin GEO EPOCHE ein. Die Mini-Hörbücher, in der Regel 45 Minuten lang, stehen als kostenlose Audio-Dateien bei GEO.de zur Verfügung.

Hinzu kommen vielfältige Kooperationen: So wird die Fachzeitschrift „MacWelt“ demnächst eine CD unter anderem mit zehn GEOaudio-Beiträgen auflegen, die aus Anlass einer Special-Ausgabe zum Thema iTunes erscheinen soll.

Wie Sie die Audio-Angebote von GEO.de unkompliziert und kostenlos nutzen können, erfahren Sie im Internet: www.geo.de/audio

Für Rückfragen:

Kurt Otto

Leiter GEO Marktkommunikation

Tel.: 040/3703-3810, Fax: 040/3703-5617

E-Mail: otto.kurt@guj.de; GEO im Internet: www.GEO.de